



Volksapotheke Schaffhausen
Geschäftsbericht 2009

Inhaltsverzeichnis

Traktanden Delegiertenversammlung 2010	1
Jahresbericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung	2
Bilanz 31.12.2009	4
Erfolgsrechnung 2009	5
Anhang der Jahresrechnung	6
Antrag des Verwaltungsrates	7
Revisionsbericht PricewaterhouseCoopers AG	8
Bericht der internen Kontrollstelle	9
Entwicklung der Volksapotheke seit der Gründung	10
Neustart in der Apotheke «zum zitronenbaum»	11

Impressum

Auflage	250 Exemplare
Druck	Unionsdruckerei/subito AG, Schaffhausen
Gestaltung	KUNZ ULMER & Partner, Schaffhausen

Ordentliche Delegiertenversammlung 2010

Donnerstag, 22. April (Beginn 19.00 Uhr)

Park-Casino, Schaffhausen

Traktanden

1. Appell, Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 23. April 2009
3. Geschäftsbericht 2009
 - 3.1 Kenntnisnahme des Jahresberichtes
 - 3.2 Kenntnisnahme der Kontrollstellen-Berichte
 - 3.3 Abnahme der Bilanz und der Erfolgsrechnung
 - 3.4 Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes
 - 3.4 Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
4. Anträge der Mitglieder

Allfällige Anträge sind bis zum 10. April 2010 einzureichen an den Präsidenten der Genossenschaft Volksapotheke Schaffhausen, Dr. Hans Stocker, Verwaltung, Schützengraben 30, 8201 Schaffhausen.
5. Verschiedenes

Für den Verwaltungsrat
Dr. Hans Stocker, VR-Präsident

Jahresbericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009

Geschätzte Damen und Herren Delegierte,
sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter,
sehr geehrte Damen und Herren

Auch dieses Jahr dürfen wir Ihnen wieder ein gutes Jahresergebnis präsentieren. Das freut uns ausserordentlich. Zudem konnte die Zahl der Einzelmitglieder in diesem Berichtsjahr erneut gesteigert werden und erreichte per Ende 2009 mit 5'991 Mitgliedern einen neuen Höchststand. Es ist abzusehen, dass anfangs 2010 erstmals die Marke von 6'000 Mitgliedern übertroffen wird. Damit wird die grosse regionale Verbundenheit mit unserer Genossenschaft und das Vertrauen in unsere Organisation auch zahlenmässig ausgedrückt.

Zu den einzelnen Zahlen des erfreulichen Unternehmensergebnisses: der betriebliche Gewinn konnte um gut CHF 40'378.17 gesteigert werden, was einer Zunahme von 4,95% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Er beträgt dieses Jahr CHF 856'589.07. Alle unsere vier Apotheken haben zu diesem guten Ergebnis beigetragen. Der Wegfall der ausserordentlichen Einnahmen im letzten Geschäftsjahr, im Zusammenhang mit der Neuorientierung des Orthopädiegeschäftes, führte zu einem leicht tieferen Unternehmensergebnis. Beim leicht gestiegenen Umsatz sind erstmals Anzeichen der Kostenstabilisierungsmassnahmen des Bundes festzustellen. Aufgrund der ständig steigenden Kosten im Gesundheitswesen wird vom Bund auch in Zukunft im Bereich der Arzneimittel nach Sparmassnahmen gesucht. Im Berichtsjahr steht bereits fest, dass im ersten Quartal 2010 die Abgabemargen um weitere 3% gekürzt werden. Eine Kürzung, die direkt auf unseren Umsatz sowie unsere Margen durchschlagen und unsere zukünftigen Ergebnisse negativ beeinflussen wird. Wir werden alles daran setzen, trotz kleinerer Margen die gewohnte gute Dienstleistung für unsere Kunden erbringen zu können. Dies bedingt natürlich die ständige Auseinandersetzung mit möglichen Schwachstellen und deren Verbesserungen. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung beobachten permanent den Markt und versuchen mit entsprechenden Anpassungen der Organisation und mit innovativen Produkten und Dienstleistungen zu reagieren.

Eine der Anpassungen betraf unsere Apotheke «zum zitronenbaum». Mit einer neuen Leitung und einem neuen Auftritt versuchen wir dem zunehmend negativen Geschäftsgang entgegenzutreten. Mit Frau Judith Richter als neuer Chefapothekerin und Frau Monika Wieser als Pharmabetriebsassistentin konnten wir ein engagiertes Team finden, das diese Herausforderung annahm. Der frische Wind, auch in der Produktpalette, hat sich

bereits im Ergebnis des laufenden Jahres niedergeschlagen. Frau Richter und Frau Wieser nehmen sich mit den Schwerpunkten Erkrankungen der Atemwege und enteraler Ernährung spezifischen Problemen an und sprechen dadurch gezielt ein Kundenbedürfnis an. Wir möchten an dieser Stelle dem vormaligen Chefapotheker, Herrn Martin Gübeli, für seinen Einsatz zugunsten der Volksapotheke bestens danken.

Nach einer Abstimmung im Kanton Zürich können nun in diesem Kanton alle Ärzte auch direkt Medikamente abgeben. Wie erwartet, zeichnete sich im Kanton Schaffhausen eine ähnliche Entwicklung ab. Ein Komitee aus Hausärzten lancierte eine Petition an den Kantonsrat mit dem Ziel, auch bei uns die direkte Abgabe von Arzneimitteln durch die Ärzte einzuführen. Da wir die Trennung der Verschreibung und der Abgabe als sinnvoll erachten, unterstützten wir die Informationskampagne des kantonalen Apothekervereins zur Beibehaltung des ausgewiesenen gut funktionierenden Systems in unserem Kanton. Der Kantonsrat lehnte bei der Behandlung des Geschäftes die eingereichte Petition mit einem Verhältnis von 2:1 Stimmen klar ab. Damit dürfte dieses Geschäft für eine längere Zeit vom Tisch sein, auch nachdem sich der Bundesrat für eine einheitliche Bestimmung zum Verbot der Selbstdispensation ausgesprochen hatte. Unbestritten bleibt natürlich das Anliegen der Hausärzte, dass sie über die Abgeltung ihrer ärztlichen Leistung ein genügendes Einkommen erzielen können.

Wir möchten an dieser Stelle einmal mehr auf unsere Webseite www.volksapotheke.ch hinweisen. Dieser Webauftritt wird jeweils mit aktuellen Informationen zum Geschäft und allgemeinen Gesundheitsinformationen aufdatiert.

An der letzten Delegiertenversammlung wurden die Delegierten für die Amtsperiode 2009–2011 bestimmt. Nach dem Rücktritt unseres Verwaltungsrates Toni Fendl wurde Christian Frei als Nachfolger gewählt. Er hat sich gut ins Gremium eingefügt und seine Fachkompetenz ist sehr willkommen, um die Aufgaben des Verwaltungsrates wahrnehmen zu können.

Dem Personal und den verantwortlichen Organen danken wir insbesondere für ihren engagierten Einsatz im Namen der Volksapotheke Schaffhausen. Durch ihre Professionalität tragen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wesentlich zum guten Geschäftsabschluss bei. Ebenso danken wir unseren Genossenschafterinnen und Genossenschaffern sowie Kundinnen und Kunden für die Treue, welche die Volksapotheke Schaffhausen im Berichtsjahr einmal mehr erfahren durfte. Wir werden alles daran setzen, auch im kommenden Jahr die Herausforderungen gut zu bewältigen.

Mit freundlichen Grüssen

Für den Verwaltungsrat:
Dr. Hans Stocker, VR-Präsident

Für die Geschäftsleitung:
Alfred Roth, VR-Delegierter

Bilanz

	31.12.2009		31.12.2008	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	994 322.23	13.4	599 404.68	8.8
Debitoren / offene Rezepte	4 835 190.75	65.3	4 724 127.15	69.0
./ Delkredere	-190 000.00	-2.6	-190 000.00	-2.8
Warenvorräte	670 000.00	9.1	595 000.00	8.7
Trans. Aktiven	-	0.0	230.00	0.0
Total Umlaufvermögen	6 309 512.98	85.2	5 728 761.83	83.7
Anlagevermögen				
Sachanlagen	190 000.00	2.6	115 000.00	1.7
Wertschriften	1.00	0.0	1.00	0.0
Immobilien	900 000.00	12.2	1 000 000.00	14.6
Total Anlagevermögen	1 090 001.00	14.8	1 115 001.00	16.3
TOTAL AKTIVEN	7 399 513.98	100.0	6 843 762.83	100.0
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Kreditoren	1 147 463.80	15.5	1 094 722.95	16.0
Übrige Verbindlichkeiten	82 091.71	1.1	77 176.83	1.1
Trans. Passiven	370 561.55	5.0	272 123.95	4.0
Total kurzfristiges Fremdkapital	1 600 117.06	21.6	1 444 023.73	21.1
Langfristiges Fremdkapital				
Hypotheken	950 000.00	12.9	1 100 000.00	16.1
Rückstellungen	1 283 364.75	17.3	855 000.00	12.5
Baureserve	200 000.00	2.7	200 000.00	2.9
Rückvergütungsreserven	510 000.00	6.9	330 000.00	4.8
Total langfristiges Fremdkapital	2 943 364.75	39.8	2 485 000.00	36.3
Eigenkapital				
Anteilscheine	971 650.00	13.1	968 520.00	14.2
Reservefonds	1 020 000.00	13.8	1 010 000.00	14.7
Bilanzgewinn	864 382.17	11.7	936 219.10	13.7
Total Eigenkapital	2 856 032.17	38.6	2 914 739.10	42.6
TOTAL PASSIVEN	7 399 513.98	100.0	6 843 762.83	100.0

Erfolgsrechnung

	2009 CHF	%	2008 CHF	%
Erlöse	17 070 196.56	103.7	16 968 722.03	103.8
Erlösminderungen	-602 030.66	-3.7	-614 110.55	-3.8
Netto-Erlöse	16 468 165.90	100.0	16 354 611.48	100.0
Wareneinkauf	-10 938 816.77	-66.4	-11 043 221.94	-67.5
Bruttogewinn	5 529 349.13	33.6	5 311 389.54	32.5
Personalkosten	-3 265 002.82	-19.8	-3 225 092.05	-19.7
Mietzinsen	-391 392.35	-2.4	-422 991.56	-2.7
Übrige Raumkosten	-77 816.36	-0.5	-79 782.30	-0.5
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-304 879.32	-1.9	-289 944.34	-1.8
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-22 967.20	-0.1	-47 156.75	-0.3
Werbeaufwand / «HEFTpflaster»	-226 578.84	-1.4	-219 716.55	-1.3
Unterhalt, Reparatur und Ersatz	-172 564.35	-1.0	-88 181.56	-0.5
Abschreibungen	-46 471.11	-0.3	-37 815.67	-0.2
Übriger Betriebsaufwand	-28 631.30	-0.2	-46 217.58	-0.3
Organe	-55 646.73	-0.3	-66 081.05	-0.4
Ausserordentlicher Aufwand	-20 775.37	-0.1	-13 836.66	-0.1
Total Betriebsaufwendungen	-4 612 725.75	-28.0	-4 536 816.07	-27.8
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	916 623.38	5.6	774 573.47	4.7
Finanzerfolg	1 089.69	0.0	10 557.68	0.1
Betriebsergebnis	917 713.07	5.6	785 131.15	4.8
Mietzinseinnahmen	284 250.00	1.8	292 610.00	1.8
Liegenschaftenaufwand	-227 585.70	-1.2	-198 017.60	-1.2
Neutraler Ertrag	0.00	0.0	115 043.00	0.7
Ergebnis vor Steuern	974 377.37	6.2	994 766.55	6.1
Steuern	-117 788.30	-0.4	-63 512.65	-0.4
REINGEWINN	856 589.07	5.8	931 253.90	5.7

Anhang der Jahresrechnung 2009

1. Angaben gemäss Art. 663b OR

	31. Dezember 2009 CHF	31. Dezember 2008 CHF
1.1 Brandversicherungswerte	2 225 000	2 225 000
1.2 Sicherstellungen von Aktiven für eigene Verpflichtungen	950 000	1 100 000
auf einem Bilanzwert der Liegenschaften von	900 000	1 000 000
1.3 Nichtbilanzierte Leasingverbindlichkeiten für Fahrzeuge		
CS-Vertrag # 708'606 1. Mai 2006 bis 30. April 2010 (Ende 2008 übertragen auf Orthopädiegeschäft)	0	0
CS-Vertrag # 678'873 1. Februar 2005 bis 13. Februar 2009	0	844
	0	844

2. Übrige gesetzlich vorgeschriebene Angaben

2.1 Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat an seinen Sitzungen ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet. Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses der Volksapotheke Schaffhausen und Umgebung mit den anzuwendenden Rechnungslegungssätzen und die Ordnungsmässigkeit der Berichterstattung zu gewährleisten, sind interne Vorkehrungen getroffen worden. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen können.

Anhang der Jahresrechnung 2009

Fortschreibung des Anteilscheinkapitals

	2009 CHF	2008 CHF
Anteilscheinkapital 1.1.	968 520.00	964 440.00
- Zuwachs	3 130.00	4 080.00
Anteilscheinkapital am 31.12.	971 650.00	968 520.00

Fortschreibung des Bilanzgewinnes

	2009 CHF	2008 CHF
Bilanzergebnis am Anfang des Geschäftsjahres	936 219.10	799 985.70
Gewinnverwendung gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung		
- Unternehmensentwicklung	-490 000.00	-385 000.00
- Rückvergütungs-Ausgleichskonto Mitglieder-Krankenkassen	-180 000.00	-180 000.00
- Rückstellung Kunden-Bonus	-180 000.00	-150 000.00
- 5 % Verzinsung der Anteilscheine	-48 426.00	-45 020.50
- Rückstellung Unterstützung Gesundheits-Prävention	-20 000.00	-25 000.00
- Zuweisung Statutarischer Reservefonds	-10 000.00	-10 000.00
Jahresergebnis	856 589.07	931 253.90
Bilanzergebnis zur Verfügung der Delegiertenversammlung	864 382.17	936 219.10

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2009 Antrag des Verwaltungsrates CHF	2008 Beschluss der Delegierten- versammlung CHF
Bilanzergebnis zur Verfügung der Delegiertenversammlung	864 382.17	936 219.10
- Unternehmensentwicklung	-580 000.00	-490 000.00
- Rückvergütungs-Ausgleichskonto Mitglieder-Krankenkassen	-100 000.00	-180 000.00
- Rückstellung Kunden-Bonus	-100 000.00	-180 000.00
- 5 % Verzinsung der Anteilscheine	-48 582.50	-48 426.00
- Rückstellung Unterstützung Gesundheits-Prävention	-20 000.00	-20 000.00
- Zuweisung Statutarischer Reservefonds	-10 000.00	-10 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	5 799.67	7 793.10

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Delegiertenversammlung der
Volksapotheke Schaffhausen und Umgebung
Schaffhausen

PricewaterhouseCoopers AG
Zürcherstrasse 46
Postfach 400
8401 Winterthur
Telefon +41 58 792 71 00
Fax +41 58 792 71 10
www.pwc.ch

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Volksapotheke Schaffhausen und Umgebung für das am 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Anhang über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

PricewaterhouseCoopers AG



James Goffi
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Günther Kläy
Revisionsexperte

Winterthur, 4. März 2010

Bericht der internen Kontrollstelle

Im Rahmen unseres Auftrages als interne Revisionsstelle haben wir folgende Positionen der Jahresrechnung 2009 der Volksapotheke Schaffhausen geprüft:

- Bilanzvortrag
- Bestandesprüfungen der Kassen-, Postcheck- und Bankkonti
- Bestandes- und Bewertungsprüfung des Wertschriftenbestandes
- Umsatzerfassung Bar- und Kreditverkäufe
- Stichproben im Bereich Lohnwesen/Lohnverbuchung
- Stichproben verschiedener Aufwandkonti

Es konnte festgestellt werden, dass die Positionen korrekt belegt und ordnungsgemäss geführt waren, die Buchungen mit der Bilanz und Erfolgsrechnung übereinstimmen und Statuten und Reglement entsprechen.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf das Ergebnis der Prüfungen der externen Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur, beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Interne Revisoren:



Hans Peter Schöttli (Obmann)



Reinhard Lenherr



Theo C. Stemmler

Schaffhausen, 3. März 2010

Die Entwicklung der Volksapotheke Schaffhausen und Umgebung seit der Gründung

	Anzahl Offizine	Umsatz Total	Anteilschein- kapital	Reserve- fonds	Ausbez. Rückvergütung an Krankenkassen
		CHF	CHF	CHF	% CHF
1902/03	2	28 298.00	17 900.00	0	0 0
1910/11	2	61 062.00	16 700.00	6 539.00	10 3 629.00
1920/21	2	80 193.00	28 830.00	4 205.00	0 0
1930/31	2	165 526.00	28 910.00	36 558.00	10 6 494.00
1940/41	2	210 897.00	27 790.00	60 000.00	15 13 300.00
1951/52	2	486 800.00	26 590.00	100 000.00	15 35 000.00
1961/62	3	957 400.00	219 580.00	100 000.00	10 35 500.00
1970/71	3	2 066 046.00	230 320.00	130 051.00	10 100 600.00
1983/84	3	4 258 132.00	619 810.00	340 000.00	10 265 100.00
1989/90	3	4 982 774.00	598 000.00	480 000.00	10 341 300.00
1990/91	3	5 270 644.00	598 100.00	510 000.00	10 350 400.00
1993/94	3	6 164 560.00	588 200.00	600 000.00	12 ²⁾ 491 600.00
1994/95	3/4	7 139 288.00	953 600.00	630 000.00	5 219 400.00
1995/96	4	8 313 643.00	952 750.00	655 000.00	5 269 500.00
1996/97	4	8 856 300.00	947 480.00	680 000.00	5 287 600.00
1997/98	4	9 383 093.00	877 130.00	710 000.00	5 297 500.00
1998/99	4	14 956 962.00 ³⁾	875 680.00	740 000.00	5 484 600.00
2000	4	11 624 538.00	875 680.00	750 000.00	5 ¹⁾ 373 000.00
2001	4	12 070 700.00	903 630.00	860 000.00	6 ¹⁾ 467 500.00
2002	4	13 207 926.00	909 720.00	905 000.00	6 ¹⁾ 489 432.00
2003	4	14 424 025.00	911 720.00	920 000.00	6 ¹⁾ 565 987.00
2004	4	14 525 580.00	940 690.00	950 000.00	5 ¹⁾ 0 ⁴⁾
2005	4/1 ⁵⁾	15 179 489.00	961 210.00	970 000.00	5 ¹⁾ 763 299.00
2006	4/1 ⁵⁾	15 263 706.00	963 510.00	990 000.00	5 ¹⁾ 715 039.00
2007	4/1 ⁵⁾	16 231 286.00	964 440.00	1 000 000.00	3 ¹⁾ 576 090.00
2008	4/1 ⁵⁾	16 968 722.00	968 520.00	1 010 000.00	3 ¹⁾ 497 843.00
2009	4	17 070 197.00	971 650.00	1 020 000.00	3 ¹⁾ 514 725.00

¹⁾ + Kostenstabilisierungsbeitrag

²⁾ 6% Rückbehalt für Geschäftserweiterung

³⁾ Verlängertes Geschäftsjahr (18 Monate)

⁴⁾ Systemwechsel/Direkttrabatt

⁵⁾ Orthopädiegeschäft



Neustart im Zitronenbaum

Secil Dogan, Monika Wieser, Judith Richter, Sandra Miller, Susanne Schwarz

Reinschauen lohnt sich!

Seit Oktober 2009 steht die Volksapotheke «zum Zitronenbaum» unter der Leitung von Judith Richter, eidg. dipl. Apothekerin FPH. Ihr Team hat der schmucken Altstadtapotheke einen neuen Charme verliehen und das Sortiment vielseitig ergänzt, so dass es ein möglichst breites Kundensegment anspricht. Jung und Alt sind herzlich willkommen!

- Auf die exakte Ausführung von Rezepten legen wir grossen Wert. Wir stellen Ihnen die Medikamente, die vom Arzt verschrieben worden sind, gewissenhaft und mit den nötigen Erklärungen zu Einnahme, Anwendung und Dosierung bereit. Neue Kunden sind jederzeit herzlich willkommen!
- Ein spezielles Angebot, das nicht jede Apotheke anbieten kann, ist der Home-Care-Service. Gemeinsam mit einer Ernährungsberaterin und einem Pflegeteam sorgen wir uns um das Wohl der Patienten, die per Sonde ernährt werden müssen. Die Aufgabe ist es, den Patienten mit der vom Arzt verordneten Nahrung und dem dazugehörigen Behandlungsmaterial zu versorgen. In besonderen Situationen – etwa während und nach einer Krankheit, bei Appetitlosigkeit, Kau- oder Schluckstörungen – können spezifische Ernährungsbedürfnisse häufig nicht erfüllt werden. Für solche temporären oder chronischen Defizite bieten sich diverse Ergänzungs- und Aufbaunahrungspräparate an. Das passende Produkt halten wir für Sie bereit.
- Neu führen wir auch ein ausserlesenes Sortiment an verschiedensten Gelenkbandagen in unserem Angebot.

Lesen Sie auf der nächsten Seite weiter.

Neustart im Zitronenbaum

- Jederzeit messen wir Ihnen die für Sie passenden Kompressionsstrümpfe an und instruieren Sie gerne, wie Sie diese korrekt anziehen, damit das Tragen richtig Freude macht.
- Ein weiteres Novum sind Veterinärartikel. Tierfreunden helfen wir unter anderem, Parasiten von ihren Lieblingen fern zu halten. Das Sortiment wird abgerundet mit Pflegeprodukten, Nahrungsergänzungsmitteln und diversen Heilmitteln für Tiere. Lassen Sie sich bei uns beraten.
- Im Bereich Homöopathie halten wir für Sie das komplette Omidä- und Similasan-Sortiment bereit. Abgerundet wird dieses mit 48 Einzelmitteln und einer Auswahl an speziell zusammengestellten Apotheken, wie zum Beispiel die Kinder-Apotheke von Omidä.
- Bei Fragen zu Schüssler-Salzen sind Sie bei uns am richtigen Ort. Gerne beraten wir Sie dazu.
- Immer häufiger leiden Menschen vorübergehend oder dauerhaft an Hautproblemen oder Allergien. Die Dermokosmetiklinie Avène verbindet pharmazeutisches Wissen mit kosmetischer Pflege. Die dermatologischen Kosmetikprodukte werden in der Wirkungsweise auf den Bedarf Ihrer Haut optimal abgestimmt. Wir geben Ihnen individuelle Pflegetipps für zu Hause.
- Unter dem Motto «von klein auf in besten Händen» haben wir uns auf die Bedürfnisse von Mutter und Kind spezialisiert. Spezielle Teemischungen (Stilltee, Rückbildungstee und wehenhemmender Tee), Stilleinlagen (Silikon und Seide/Wolle) und Sauger (zum Beispiel Japanischer Trainingssauger) sind Bestandteile unseres Sortimentes. Zudem verfügen wir über eine Stillecke, wo die Mutter ihr Kind in Ruhe stillen und wickeln kann. Herzlich Willkommen, liebe Mütter!
- Zurzeit absolvieren wir die Ausbildung, welche nötig ist, um den Zitronenbaum zur Atemwegsapotheke aufzuwerten. Ziel dieser Spezialisierung ist es, Ihnen als Kunde und Patient, durch spezielle Dienstleistungen und Netzwerkverbindungen, überzeugende und über das Durchschnittsangebot hinausgehende Lösungen anbieten zu können.

**Sie sehen, in der Volksapotheke
«zum zitronenbaum» tut sich was.
Kommen Sie vorbei, reinschauen lohnt sich!**

Ihr Zitronenbaum-Team



VOLKSAPOTHEKE
SCHAFFHAUSEN

«zum zitronenbaum»

Verwaltungsrat

Präsident	Dr. Hans Stocker, Schaffhausen
Vizepräsident	Bernhard Bühler, Neuhausen am Rheinfall
Delegierter des Verwaltungsrates	Alfred Roth, Schaffhausen
Mitglieder	Christian Frei, Brütten Enrico Giovanoli, Winterthur Wolfram Harnisch, Schaffhausen Dr. Norbert Stettler, Stetten

Geschäftsleitung

Vorsitz	Alfred Roth
Chefapotheker	Wolfram Harnisch
Kaufmännischer Geschäftsleiter	Marcel Kühne

Externe Kontrollstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur

Interne Kontrollstelle

Hans Peter Schöttli, Treuhänder, Löhningen
Reinhard Lenherr, Neuhausen am Rheinfall
Theo C. Stemmler, Schaffhausen

Chefapotheker/in

Judith Richter, «zum zitronenbaum», Schaffhausen
Wolfram Harnisch, «zum roten oxsen», Schaffhausen
Georg Merz, «zum rüden», Schaffhausen
Martin Währy, «im dorf», Neuhausen am Rheinfall

«Ihrer Gesundheit zuliebe»



VOLKSAPOTHEKE
SCHAFFHAUSEN

Verwaltung

Schützengraben 30
8201 Schaffhausen
Telefon 052 625 86 90
Fax 052 625 86 14
verwaltung@volksapotheke.ch

Apotheken

«zum zitronenbaum»
Vordergasse 29
8201 Schaffhausen
Telefon 052 625 40 45
Fax 052 625 40 48
zitronenbaum@volksapotheke.ch

«zum roten oxsen»
Vorstadt 50
8201 Schaffhausen
Telefon 052 634 01 20
Fax 052 634 01 24
roteroxsen@volksapotheke.ch

«zum rüden»
Schwertstrasse 9
8201 Schaffhausen
Telefon 052 634 01 10
Fax 052 634 01 11
rueden@volksapotheke.ch

«im dorf»
Zentralstrasse 49
8212 Neuhausen a. Rhf.
Telefon 052 674 01 20
Fax 052 674 01 24
imdorf@volksapotheke.ch